



Parlamentarisch, das Haupt der liberalen Mission, und der Partei... Besitzt, der gleichfalls Friedensbegierter ist, eine Verbindung mit... in Paris, 10. Dezember.

Paris, 10. Dezember. Nach einer Meldung des 'Echo de Paris' wird Ministerpräsident Boisnard heute die Delegierten... in Paris, 10. Dezember.

Die Kämpfe um den Tarabochi. Die Kämpfe um den Tarabochi sind nach den Berichten... in Paris, 10. Dezember.

Salvador, 10. Dezember. (Priv.-Tel.) Die griechischen Truppen nähern sich in Epirus... in Paris, 10. Dezember.

Schwärze Wäntzen. In Schweden treten aus Durnazzo und Diakova... in Paris, 10. Dezember.

Die rumänische Thronkrone. In Bukarest ist gestern das Parlament eröffnet worden... in Paris, 10. Dezember.

Unter den gegenwärtigen besessenen Umständen... in Paris, 10. Dezember.

Die Subtraktion Dr. Danew. Der Subtraktion Dr. Danew, der vorgestern... in Paris, 10. Dezember.

Wie die Albaner wohnen.

Uns wird geschrieben: In diesen Tagen, da das Land der Albaner... in Paris, 10. Dezember.

Salzmittelreich. Salzmittelreich sind viele Wohnstätten... in Paris, 10. Dezember.

Ammeplätze, Animiermaschinen, Kinematographen.

Die Rolle der Ammeerzeugung ist von den beteiligten Stellen... in Paris, 10. Dezember.

Es handelt sich im wesentlichen um Abänderung der §§ 33 und 34... in Paris, 10. Dezember.

Bei der reichsrechtlichen Regelung der Ammeplätze... in Paris, 10. Dezember.

Politische Uebersicht.

Der württembergische Minister des Innern v. Fischer wird... in Paris, 10. Dezember.

Zum nächsten Sonntag in Stuttgart. Zum nächsten Sonntag in Stuttgart... in Paris, 10. Dezember.

Die neue Wehrmacht. Die neue Wehrmacht wird in einer nach... in Paris, 10. Dezember.

Zur Streifenfahrt in Saarbrücken. Zur Streifenfahrt in Saarbrücken... in Paris, 10. Dezember.

Englands Austritt aus der Brüsseler Konferenz. Englands Austritt... in Paris, 10. Dezember.

Ein englisches Nieten-Angebot. Ein englisches Nieten-Angebot... in Paris, 10. Dezember.

Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen. Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen... in Paris, 10. Dezember.

Reines Feuilleton.

Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Gemenz. Geheimer Medizinalrat... in Paris, 10. Dezember.

Einige Anmerkungen. Einige Anmerkungen... in Paris, 10. Dezember.

Benin zu tragen. Die Bemennung besteht aus einem Wägen... in Paris, 10. Dezember.

Schwierigkeiten beim Abflug. Schwierigkeiten beim Abflug... in Paris, 10. Dezember.

Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen. Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen... in Paris, 10. Dezember.

Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen. Die Besichtigung Nobel-Preisenspreisen... in Paris, 10. Dezember.

Lotales.

Der Nachsatz unserer Originalberichte ist nur mit Quellennamen... in Paris, 10. Dezember.

Der Sprachunterricht in Halle a. S. Der Sprachunterricht in Halle a. S... in Paris, 10. Dezember.

Die Sprachlehrer. Die Sprachlehrer... in Paris, 10. Dezember.

Vertical text on the right margin, likely bleed-through or a separate column.



von 7887,66 M. In der Generalversammlung wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt. Der Verein erweitert zugleich für diese Winterzeit noch die eigene Spinnerei mit 4 Kröpfen...

\* Erlaufen, 9. Dezember. (Sanatorium.) Eine große, prächtige, neue Villa ist hier im Gartenland des Prof. Dr. med. G. v. d. S. im Bau...

\* Witten, 9. Dezember. (Für Bürgermeisterwahl.) Bürgermeister Bögel, der die erfolgte Wiederwahl anerkennend dankte, richtete an die Wähler eine eindringliche Rede...

\* Helmstedt, 10. Dezember. (Hauer.) Gestern abend gegen 11 Uhr brach in der großen Scheune des Hüttenwerks ein Feuer aus...

\* Delitzsch, 9. Dezember. (Einbruchsdiebstahl.) Morgens wurde in einem Hause des Stadtbezirks durch Diebstahl ein dreierlei Diebstahl ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Einen Familienabend.) Am Morgen der neuesten Wochenzeitung veröffentlichte der hiesige Vaterländische Verein...

\* Witten, 9. Dezember. (Einen Familienabend.) Am Sonntagabend fand im Saale des Herrn Groß, veranlaßt vom Frauverein...

\* Könnrich, 8. Dezember. (Familienabend.) Heute fand im Hofhof des Herrn Speiser ein geselliges Familienabend statt...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

\* Burgwerben, 9. Dezember. (Ein äußerlich frecher Diebstahl.) Heute wurde hier am Sonntagabend bei der Witwe Dieb ausgeführt...

\* Witten, 9. Dezember. (Diebstahl.) Das Verbrechen der Diebstahlung ist hier lautens 188 Gebote, davon mit Strafe 182 Gebote...

Aus dem Vereinsleben... \* Am Gartenverein hält heute, Dienstag, abends 8 Uhr, im Hotel 'Kronprinz' Herr Hermann von der Landwirtschaftskammer einen Vortrag über Gartenkulturen auf Moorboden...

Telegramme - Letzte Nachrichten.

Die Londoner Konferenz. \* London, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) Die Friedensverhandlungen werden nicht, wie anfangs in Aussicht genommen war, am Freitag, den 13. d. M., sondern erst am Montag, den 16. Dezbr. ihren Anfang nehmen...

Kriegsfahrt in Oesterreich. \* London, 10. Dezember. (Die Times) schreiben: In Londoner Privatversicherungsstreifen ist man überdies über den Umfang, wie an der gallizischen Grenze von Oesterreich-Illyrien das Rotkreuzamt gegen Kriegsgefahr und innere Unruhen berichtet wird...

Auswanderungsverbot. \* Budapest, 10. Dezember. (Telegramm unieres Korrespondenten.) Das ungarische Amtsbüro veröffentlicht eine Verordnung des Gesamtministeriums, wonach das Ausfuhrverbot von Pässen an mehrgipflige Personen bis auf weiteres eingeleitet wird...

Balona englisch? \* Paris, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) Der Korrespondent des 'Matin' in Belgrad berichtet seinem Blatte, in der Stadt ist die Nachricht verbreitet, daß nach Unterzeichnung des Friedensvertrages die Albanen in Gemeinschaft mit der Türkei England den Hafen von Balona anbieten werden...

Niesentod infolge des Balkankrieges. \* New York, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) In Breslau treten erregt der Zusammenbruch der Firma Rudolf Kolbholte großes Aufsehen. Die Unterbilanz beläuft sich auf 14 Millionen Mark...

Blutiger Kampf zwischen Soldaten und Zivilisten. \* Izmail, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) In einem heftigen Gefechtskampf kam es bei einem Gefechts über die drohende Kriegsgefahr zwischen Soldaten und Zivilpersonen zu einem blutigen Kampfe, wobei der Schloßmeister Ananow durch einen Bajonettschlag und der Zivilist Ananow durch einen Revolverbeschuss getötet wurden...

Neuer Geschäftsjahr in Frankreich. \* Paris, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) Das Kriegsministerium hat beschloffen, die französische Artillerie mit neuen Geschützen zu versehen. Das Gewicht jedes neuen Geschützes wird 985 Kilogramm betragen...

Börsenfreit. \* Budapest, 10. Dezember. Am der Börsen Börse haben die Händler das Geschäft demonstrativ eingestellt, weil die Durchführung nachteiliger Börsenreformen droht.

Gültiges Reichstagsmandat. \* Berlin, 10. Dezember. Die Wahlprüfungskommission des Abgeordnetenhauses beschloß in ihrer heutigen Sitzung, die Gültigkeitserklärung der Wahl des Abgeordneten v. Jacoby (konf.) 7. Wagaeburg beim Plenum zu beantragen.

Kohlenbunnt-Vergiftung. \* Neuhadt (Sprengt, Coburg), 10. Dezember. Am sich während der Nacht vor Kälte zu schüßen, brannete gestern abend der hiesige Arbeiter Ferdinand Oropfel, der mit seiner aus sechs Köpfen bestehenden Familie ein ihm von der Stadt zur Verfügung gestelltes kleines Zimmer bewohnt, die beiden Kinder an sich und begab sich dann zur Arbeit...

150 Arbeiter brotlos. \* Neuchamp (Basen), 10. Dezember. (Orig.-Tel.) Durch Heißlaufen eines Agens entfiel gestern abend in der v. Arminien-Hofschloßfabrik ein Ofenfeuer, das die umfangreichen Gebäulichkeiten in Schutt und Asche versenkte...

Riesenerbrand in Wismig. \* Montreal, 10. Dezember. (Orig.-Tel.) Eine hier eingetretene Meldung besagt, daß in einem Stadtviertel von Wismig ein Riesenerbrand wütet, der das bisherige Schicksal eines Schabens noch anmaßend neu Millionen M. angerichtet hat.

Mysteriöse Wiederfinden der irischen Kronjuwelen. \* London, 10. Dezember. Nach Zeitungsmitteilungen sind die irischen Kronjuwelen, die 1907 getraubt worden waren, wieder auf dem Wege, den sie früher hielten, angefertigt worden. Eine amtliche Bestätigung ist noch nicht eingegangen.

Dem Geschick ererren. \* New York, 10. Dezember. Im Sechstagrennen waren nach 25 Stunden 888,972 Kilometer zurückgelegt, b. f. 17,689 Kilometer mehr als der frühere Rekord. Der Stand des Rennens ist noch der gleiche. Ritt führte, blieb aber unerleitet. Heute morgen 2 1/2 Uhr waren 938,047 Kilometer zurückgelegt.

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with multiple columns showing exchange rates for various locations like London, Paris, Berlin, and New York. Includes sub-tables for 'Weinpreis' and 'Kornpreise'.

Telegraphische Wasserstandsnotizen vom 10. Dezember 1912.

Table with columns for 'Saale' and 'Elbe' showing water levels at different locations like Halle, Magdeburg, and Dresden.

Die vorliegende Nummer des 'General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis' umfasst 20 Seiten.

Large advertisement for 'Leopold Nussbaum' featuring the text 'Gratis erhält jedes Kind!!' and 'Grosse Weihnachts-Ausstellung in allen Abteilungen!'.



Kompletter Flugplatz für artige Kinder. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Handel und Verkehr.

Das mit dem Mitteldeutschen Brauereibund... Die Brauereibund... Die Brauereibund...

Wandbörger Wollwäcker, Nadel- und Gendlerfabrik... Die Fabrik... Die Fabrik...

Bank für Thüringen... Die Bank... Die Bank...

Veränderung der Handelskammer... Die Kammer... Die Kammer...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with columns for 'Nach', 'Vor', 'Nach', 'Vor' and various stock prices.

Kursbericht der halleischen Bankfirmen vom 10. Dez. 1912.

Table with columns for 'Zentrale Fonds und Staatsanleihen', 'Bankaktien', 'Kurs', 'Nach', 'Vor'.

Halleischer Marktbericht.

Table with columns for 'Halle', 'Magdeburg', 'Leipzig', 'Dresden', 'Chemnitz' and various market prices.

Betterbericht des "General-Anzeiger".

Veränderliche Renditen... Die Renditen... Die Renditen...

Bankhaus Paul Schausel & Co.

Table with columns for 'Bankhaus Paul Schausel & Co.', 'Kurs', 'Nach', 'Vor'.

Berliner Börse, 9. Dezember 1912

Large table with multiple columns for 'Berliner Börse', 'Kurs', 'Nach', 'Vor'.

Berlin. Bankdiskont 6, Lombardzinsfuß 7 Privatdiskont 6%

Table with columns for 'Berlin. Bankdiskont', 'Lombardzinsfuß', 'Privatdiskont'.

Bilger Weihnachtsverkauf in Damen-Konfektion.

Ulster, Paletots, Kostüme, Sammet- und Plüsch-Mäntel und Jacketts, Gesellschafts-Kleider, Blusen, Röcke etc. etc.

Grosse neue Gelegenheitskäufe zum Teil bis 50% unter den sonstigen Preisen.

Modernestes Spezial-Damen-Konfektions-Haus. Halle a. S. :: Leipzigerstr. 5, Markt.

Wir bitten unsere Schaufenster zu besichtigen.



Salle, 9. Dezember.

Im letztem Bericht über die mehrjährige Verhandlung gegen die hiesigen Drehschloßbauer Robert und Augustin Schmitt gegen die hiesigen Drehschloßbauer Robert und Augustin Schmitt gegen die hiesigen Drehschloßbauer Robert und Augustin Schmitt...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...

Am 4. März 1911 wurde ein Beamter der Versicherungs-Gesellschaft Victoria bei Wehrhagen in ihren Geschäftsräumen in der Straße 10 eine Fehlführung gegen Feuer und Diebstahl...



Der Skarabend  
war wieder außerordentlich gemüthlich, wie haben einen guten Dusch entwidelt und die Luft vom Schanden. Doch ich trockne keinen rauchen. Das habe, dankte ich den Robert-Kalender, die ich gleich beim Heimkommen und heute früh genommen habe. Sie machen den Reis frei und benehmen auch den süßen Geschmack im Mund. Die Schokolade kostet in allen Apotheken und Drogerien 1 Mark und hält lange vor.

Harnröhren  
leidens verwendet gegen festsitzen und verengten Harnröhren das neue Mittel, URSECON (Kapseln, Stenose, Stricture, Blasen, Harn, etc.)

URSECON  
aus engl. gemästerten Stoffen in nur modernsten Fassons . . . 6 00  
aus prima marieblauem Kammgarn, gut verarbeitet M. . . 8 00  
weisse Wolle, elegante Verarbeitung . . . . . M. . . 8 00  
aus vorzüglich reuollenem marine Kammgarn, mit sparter Knopfgarnitur . . . . . M. . . 9 75  
aus feinen, schwarzen Popelin- und Kammgarnstoffen, elegant verarbeitet . . . . . M. . . 14 50  
Flausch-Malines . . . . . M. 1.90 2.25 6 75

Unferröcke  
Tuch-Röcke für moderne Kleidung. Tricot-Röcke mit Mourets u. Seiden-Volants 4.00-4.25 M. Weisses Stockrock und Spitzen-Röcke . . . . . 2.00-3.50 M.

Unferröcke  
in grosser Auswahl aus reinseideneem Liberty oder Tafel von . . . . . 6-50 M.

A. Huth & Co.  
Gr. Steinstr. 86/87 Halle a. S. Marktplatz 21.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-191212113/fragment/page=0007



# Rickelt's

**Willkommene  
Weihnachtsgeschenke!**  
Solide Qualitäten! Billigste Preise!  
Gr. Auswahl in Spazierstöcken.  
**Kleinschmieden 6,**  
Eingang Gr. Steinstr.      Gegründet 1854.

# Schirme.

109067

## Ruswahlensendungen

### Familien-Nachrichten

Sonntag früh 9,5 Uhr verschied sanft nach langem schweren Leiden im 62. Lebensjahre mein geliebter Mann, unser guter Vater, Grossvater, Schwiegervater und Bruder,  
der **Geb. Medizinalrat**

**Prof. Dr. med. Alfred Genzmer**  
ehem. Oberarzt des Diakonissenhauses.

In tiefer Trauer:

**Martha Genzmer**, geb. Koth,  
**Carl Genzmer**, Gerichtsassessor,  
**Gorrad Scriba**, geb. Genzmer,  
**Hertha Genzmer**,  
**Hedwig von Hähnel**,  
**Hugo Scriba**, Syndikus der  
Landwirtschaftskammer  
und zwei Enkelkinder.

Halle a. S., Heinrichstr. 19, den 9. Dezember 1912.  
Der Trauerfeier findet Mittwoch den 11. Dezember, mittags 12 1/2 Uhr in der St. Laurentiuskirche, die Beerdigung danach auf dem Neumarktfriedhofe statt.

**Vereln Kameradschaftliche Einigkeit zu Halle a. S.**  
Am 8. ds. Mts. vormittags verstarb nach längerem Leiden unser lieber Vereinskamerad

**Friedrich Bauer**

Wir verleben in dem Verstorbenen ein langjähriges, treues Mitglied, dessen Abenden wir stets in Ehren kränzen werden.  
Der **Vorstand**:  
Halle a. S., den 10. Dezember 1912.  
Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.

Sonntag nach verstarb nach längerer Krankheit mein lieber Mann, der **Kaufmann**

**Fritz Brand**

im Alter von 27 Jahren.  
In tiefem Schmerz  
**Hans Brand**, geb. Strobe,  
**Samuel Strobe**,  
Halle a. S., Sandbergstr. 60, den 9. Dezember 1912.  
Die Beerdigung findet Donnerstag, 12 Uhr, auf dem Nordfriedhofe statt.

Am Sonntag abend verschied nach längerem schweren Leiden unser langjähriges beliebtes Vereinsmitglied Herr Kaufmann

**Richard Koch**

im Alter von 24 Jahren. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.  
**Theatralischer Verein Dasmania**, Der Vorstand.  
Beerdigung findet Mittwoch 3 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt. Vollständige Beilegung der Mitglieder erwünscht. H. 28

Wochentag mittags 12 1/2 Uhr entschlief sanft nach langem, schweren Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere verehrte Mutter, Schwester, Schwieger- und Grossmutter,  
**Frau Auguste Kien**

geb. **Wagner**

im noch nicht vollendeten 62. Lebensjahre.  
Dies setzen mit der Bitte um lüdes Beileid an  
**Die trauernden Hinterbliebenen:**  
**Ludwig Kien** nebst Söhnen.  
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Montag vormittags 11 Uhr entschlief nach langem Leiden unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, Frau

**Katinka Muth**

geb. **Storch**  
im 72. Lebensjahre.  
Halle a. S., den 9. Dezember 1912.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Donnerstag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die überaus schmerzlichen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Sohnes und Bruders

**Alfred Bauer**

sagen wir hiedurch unsern tiefgefühltesten Dank.  
Halle a. S., den 10. Dezember 1912.  
**Familie August Bauer.**

Zurückgeführt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwieger- und Grossmutter, sage ich allen Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Pastor Siederer für die lieben, trostreichen Worte am Grabe, sowie für die vielen Kranzspenden aller Bekannten, insbesondere unseren lieben Schwägerinnen, herzlichsten Dank.

**Louis Peter.**

Ein täglich um 10 Uhr. Letzte Beilegung am 11. d. Mts. 12.

Sonntag früh 10 1/2 Uhr verschied unter tiefer, quier Vater, Schwieger, Groß- und Urgroßvater

**Friedrich Bauer**

nach vollendetem 80. Lebensjahre.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Mittwoch, nachm. 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

**Nachruf.**  
Freudig vermisst wird schnell u. unerwartet unsere Mitbewerberin Frau

**Marie Dietrich**

geb. Köhler.  
Solange wir uns stets eine treue Freundin und Freundin werden wir ihr Abenden stets in Ehren kränzen.  
**Die Hinterbliebenen des General-Auseiger.**

Zurückgeführt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer trauernden Mutter, Schwieger- und Grossmutter

**Marie Dietrich**

geb. Köhler  
sagen wir allen, die ihren Satz so reich mit Kränzen schmückten und sie zur letzten Ruhe geleiteten, unseren herzlichsten Dank. Besonders danke Herrn Pastor Wagner für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie allen ihren Mitbestimmten des General-Auseiger's nochmals innigsten Dank.  
Der trauernde Gatte und Stüber.

Für die uns anlässlich der Beerdigung unseres lieben

**Walther**

nochmals bewiesenen herzlichsten Teilnahme sagen wir auf diesem Wege innigsten Dank.  
Oberstabsarzt a. D. **Dr. Siegel**,  
Halle a. S., 5277

**Bayr. Malz-Zucker**,  
bewährtes Nahrungsmittel bei Diäten u. Seifezeit empf.  
**Gr. Ulrichstr. 45. F. A. Patz.**

**Bilder**  
in großer Auswahl.  
Einrahmungen u. Bildern, eckige Beize u. Gemälde.  
**Ernst Riedel**, Gr. Steinstr. 22.

**„Langnese“- und „Lelbaniz“-Biskuits**  
empfehlen sich frisch an Feinschmeckern.  
**Carl Boock**, Marktstr. 1. zum und Weinstraßenstr. 61/62.

Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Verstorbenen des Stellmachermehlers **Wilhelm Hampold** sagen wir allen denen, die seinen Satz so reich mit Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten, herzlichsten Dank. Besonders danke Herrn Pastor Siederer für seine trostreichen Worte im Hause und am Grabe, Dank auch der Gemahlin, Kirchengemeinschaft und dem Friedhofverein zu Siederer.  
Sonderab. den 10. Dezember 1912.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Dank.**  
Anlässlich unserer  
**Silberhochzeit**  
sagen wir hiedurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie dem Turnverein Halle-Cölln und dem Lotter-Verein, Einigkeit für alle Spenden und Ehrungen unseren herzlichen Dank.  
**Hermann Köhler u. Frau geb. Portius.**

**Praktisches Weihnachts-Geschenk!**  
**Spezialität** meiner Firma!  
**Schwarze Kleiderstoffe**  
Nur solide, erstklassige Qualitäten zu billigst gestellten Preisen.  
**Theodor Rühlemann**,  
Leipzigerstrasse 97.  
— Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. —  
gegr. 1853.

**Schönes Weihnachts-Geschenk.**  
**Handschuhe**  
In Kästchen-Verpackung, — eigene Fabrik und Lager erster Firmen. —  
**F. C. Siebert**,  
untere Leipzigerstrasse 9 (gegenüber d. Kirche).  
**Krawatten**,  
Kragenschoner, Hosenträger, Wäsche, Manschettenknöpfe etc.  
Größte Auswahl zu allen Preisen. n718  
— Fernruf 2253. —      Rabatt-Spar-Verein.



**Pelzwaren!**  
Bevor Sie Pelzstolen, Muffen oder dergleichen kaufen, schauen Sie den weitesten Weg nicht, mein Lager vorher zu besichtigen, dann er macht sich bezahlt und Sie sparen viel Geld dabei!!  
Sämtliche Sachen sind bei mir in eigener Kürschnererei angefertigt!!  
Kein Laden, aber bill. Preise.      Sonntags geöffnet bis 7 Uhr abds.      Reparaturen sorgfältig u. bill.  
**Alfred Weise**, Jacobstrasse 4, Hof links.



**„Union“**  
Färberel und chem. Reinigungs-Anstalt  
**F. Geilen**,  
Halle a. S.,  
Barbarastrasse 2 a.  
Spezialgeschäft für  
**Teppich-Reinigung und Entstaubung.**  
Kunststofferei für echte Teppiche und Portièren.  
Abholung u. Rücklieferung in geschlossenem Wagen kostenlos.  
Fernruf 2925.



**Jubelen**  
**Erich Heine**  
Goldschmied  
HALLE a. S., gr. Ulrichstr. 35.  
empfehlen sein reichhaltiges Lager.  
R. Sp. V.  
Verleihe mein Atelier für  
**künstliche Zähne, Plomben etc.**  
nach Leipzigerstr. 93, 11.  
Neubau-Konzeptsstr. 11  
**F. Kopp**, Telephone 4343.







Salut das Einreibemittel

Rheumatische Schmerzen, Reißen, Hexenschuß. In Apotheken Fl. M 1,30

Der Mord auf der Falschhütte.

(Von unserem Korrespondenten.) h. Borschen (Oberhavel), 9. Dezember. Ein Fallverbrech an Oberhaveln... Die Falschhütte...

Der Angestellte... Ein Mann von ungefähr 64 Jahren, besog ein monatliches Einkommen von 800 M. lebte als ertriedem...

Bei lebendigem Leibe gestiftet wurde. Robotta machte sich zunächst dadurch verdächtig, daß er ohne Erlaubnis...

Als nach dem Verschwinden des Malinitsch bekannt wurde, wurde er von der Bevölkerung allgemein als Täter bezeichnet, da man wußte, daß er nicht in der Gegend war...

Ein mehrmaliger Sadherbrüderling demonstrierte den Geschworenen, daß an den Zeichen, die in einer verdichteten Luft vor dem Geblowen...

Kleine Chronik.

Was der Kaiser gekostet hat.

Eine interessante Schlußliste Kaiser Wilhelms, der imperial sein 40jähriges Regierungsjubiläum feiern konnte...

Nach allen Träumen gerufen.

Der in Winnipeg verlegte Berliner Handbetruder von Brüning trug sich mit großen Hülfe, die jetzt allerdings zu Wasser geworden sind...

Der Lehrgänger als Oberlehrer.

Ein gefährlicher Betrüger ist der Potsdamer Polizei in die Hände gefallen. Anfang Oktober etablierte sich dort ein Oberlehrer an der Kreisgasse...

Der Fremde geisteskrank geworden.

Ein tragischer Verfall hat sich in Johannisthal bei Berlin ereignet. Die Gesehn eines Arbeiters hatte einer schweren Augen-entzündung wegen...

In lobendem Hine verbrannt.

In Dornelstrichen bei Oien führte der Brauereibesitzer Blumentrost in einen Brandstiftung...

Ein Spionageschmeißel.

Ein in Moskau in (Oberhaveln) entdeckt worden. Bei der Festnahme der Passagiere eines von K... aus kommenden Zuges...

Muttermörder.

Der 19jährige Gießer Adam Benninger verstrümmerte in der Nacht die Tür zum Schlafzimmer seiner Mutter, brang...

Falsche Gerichte.

Die gestern in Paris und London publizierten Gerichte von einer Heerde des Riesen-Gigantopithecus...

Eine furchtbarere Brandkatastrophe.

hat sich in Mondpeller ereignet. Dort brach, wie aus ein Telegramm unseres Halle Korrespondenten...

Einzel Schürfmere.

sind über New York und Umgebung niedergegangen. Es herrscht dort eine für die letzte Zeit abnorme Kälte. Weiter wird gemeldet, daß im nördlichen Teile des Atlantischen Ozeans...

Geuer in einem Kinematographentheater.

In dem Projektionsraum eines Kinematographentheaters in Paris be Kanerz eplozierte der Motor. Es entstand ein Feuerbrand, wobei drei Personen getötet und mehrere verletzt wurden.

Sportnachrichten.

Wettkampft.

Remmen zu Paris-Saint-Denis. Sonntag, 9. Dezember. 1. Preis der Demontis, 2. Bülter II (Sieg 28:10), 3. Preis zu Danton, 1. Gault...

Kabipport.

Der Kabipport. Die Kab-Weitweiserfahrten 1918 sollen nach einem Beschluß der Vermittlungskommission, die der Senat...

Biosion.

Biosion ein verlässlicher Kraftgeber für alle, die sich abtun lassen wollen... Biosion ist ein Mittel, das die Kraft...

Das sechszehnjährige in Newport.

Zu der Stadt vom Sonntag zum Montag, punkt 12 Uhr, hat in Newport das diesjährige Seebad...

Die Ziele der Frühjahrsreise der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Die Besatzung. Die Besatzung der Versuchsreihe der 1. Klasse...

Advertisement for Alex Michels Kleiderstoffe Weihnachts-Roben in eleganten Kartons. Includes text: 'Ein immer gern gesehenes Weihnachtsgeschenk', 'Meine Kleiderstoffe', 'Weihnachts-Roben', 'in eleganten Kartons', 'ganz hervorragendes zu billigen Preisen.', 'Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.', '4579'.

**17-20jähriges Mädchen**  
nach Goswig in Anbitt gefucht.  
zu mehr. **Wittwe** 11. 1. 1913  
Ein junges Mädchen, als **Mittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Züchtige Blätterin** für gef.  
an **Wittwe** 11. 1. 1913

**Gewandte Aufwartung** sofort  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Köchin, Stuben-, Haus-**  
u. **Stüchmadchen** sucht für ob. f.  
an **Wittwe** 11. 1. 1913

**Helene Sens**, gewandte  
Stüchmadchen. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Überläufiges Mädchen**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Wittwe** 11. 1. 1913

**Mädchen**  
für die **Wittwe**, welches mir  
auch beim **Wittwe** helfen möchte,  
zum **Wittwe** 11. 1. 1913

**Fraulein**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Züchtige Verkäuferin**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Lernende**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Maschinenweberin**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Schuh-Verkäuferinnen**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Stillers Schuhwarenhaus**  
Central: Berlin, Jerusalem-Str. 32-35.

**Stellen-Gefuche**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Junge Frau**  
für **Wittwe** und **Wittwe**  
gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Gustav Rensch, Poststr. 4 (Rensch-Passage),** Spezial-Magazin für Haus u. Herd.  
Belohnungs-Gegenstände für Elektriker, Gas etc. (Neuheiten-Ausstellung)

Größen Auswahl praktischer und gediegener Festgeschenke. Wirtenscherbe Metallwaren, Holznägel, Silber- und nickelpolierter Tafelgeräth, Esstische, Kuchengewürbe, Krugzeuge

Obstmesser und Kuchenbestecke, Hammorgabeln, Krebsmesser, Bowlenlötl, Bowlen in versilbert, Messing und Zinn, Teemaschinen, Teegläser, Weinkühler, Gießkannen, Gießschalen, Gießschalen, Gießschalen

Neuheiten, die in öffentlichen Blättern oder anderen Handlungen angepriesen worden, sind bei mir, sobald sie sich als praktisch erweisen, stets zu haben.

Vertriebsstelle der Spiritus-Zentrale, G. m. b. H., Berlin.

**Mittwoch Donnerstag**

**Jedem Kinde 1 Spielzeug gratis** nach Wahl

in Begleitung eines Erwachsenen

Wieder eingetroffen: **Schallplatten**, neueste Schallger., 25 cm Durchmesser, doppelseit., 95 Pf.

**M.BÄR** Nachf. Grosse Ulrichstrasse 54.

**Damen und Herren**  
an älteren Personen wird hiermit Gelegenheit geboten, sich an einem Privat-Tanz zu beteiligen, wo nur die neuen Tänze, wie: **Hoston-Walzer, Kavaller-Walzer und Two-step** gründlich gelehrt werden. Auf Wunsch erteilt auch Einzelunterricht und bitte werte Interessenten mit mir in Verbindung zu treten. 16478  
Lehrer für Tanzmusik, Ludw. Wuchererstr. 77, part.

**Chemie-Schule für Damen.** Aussehender **Frauenber.** Prospekt und Näheres durch **Fachschule Dr. S. Gärtner.** Halle a. S., Mühlweg 29.

**Nachhilfe-Unterricht** in **Mathematik** und **Physik** 1914 **St. S. L. L. L.** **St. S. L. L. L.**

**Bekleidungs-Akademie.** für **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Grammatische Sprache.** Unterrichts-Verfahren **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**3 Markt-Belegungen.** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Untericht**  
**Tanz-Unterricht** erteilt gründlich an **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Privat-Unterricht für alle Tänze** erteilt jederzeit schnell und gründlich an **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Französin,** gebr. **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Englisch Institute** 11 Barfüsserstr. 11, Feko Schulstr.

**Rundlauf** kleiner schwarzer Hund mit braun. Abzeichen vor 3 Augen. **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Sund entlaufen.** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Seitaten** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Reiche Heirat.** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Heiratsverlöb.** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Reell.** **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Verloren - gefunden**  
**Gold-Gliederarmband** verloren. Gegen Belohnung abzugeben. **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Nähmaschinen**  
nur erstklassige **Wittwe** und **Wittwe** gefucht. **Wittwe** 11. 1. 1913

**Conrad Ourmstich**  
Mechanikerstraße 103.

**Zum Weihnachtsfest!**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Sela 200.**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913

**Seitaten**  
Wittwe und Wittwe gefucht. Wittwe 11. 1. 1913





# Neu! Weihnachtsmuck aus Aluminium

Naturfarb. Jagdwagen, 60/110, sehr gut erhalten, preiswert zu verk. **Geleitig 32.**

Beleucht. mit Batterie blickig zu verk. **Geleitig 33.**

Radrad, fast neu, mit Brill. 28/110, Stab-Beleuchtung blickig zu verk. **Geleitig 34.**

4 Sattelkoffer, 2 Verkleidungsfolien blickig zu verkaufen. **Geleitig 35.**

**Guterhaltener, vorstellb. Kinderstuhl** (96485) zu verk. Gr. **Ullrichstr. 40, III.**

1 Sportwagen, 1 Saftwerber, 1 Kleinfahrer, sehr blickig zu verkaufen **Pfeilstr. 7, (8986)**

1 Kleinwagen, 28/110, 1000 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Dobermann-Hündin**, 6 Mon. alt, hübscher, schönes, edles Tier, mit Stammb., pass. als Weihnachtsgeschenk, zu verkaufen **Sternstr. 10, (8986)**

**Einen kleinen Posten Puppen u. Puppenartikel für d. Weihnachtsmarkt** postfähig, auch einzeln zu verkaufen. **Geleitig 36.**

**Alter Markt 3, II. 1.**

**Ponyfahrlwagen**, 28/110, 1000 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

## Weihnachts-Verkauf

in allen Abteilungen unseres Hauses bringen wir eine reichhaltige Auswahl zu wirklich billigen Preisen für

## Weihnachts-Geschenke

passend und weisen wir ganz besonders auf unseren

## Extra-Verkauf

in Damen-Konfektion hin.

Wir gehen auf alle Waren Allgemeinere Konsum-Marken, Besant, Koss-Marken, Rabat-Parisi-Mark, od. 9/2 in bar.

Besichtigung ohne Kaufzwang!

# Kaufhaus H. ELKAN

Leipzigerstr. 87, Reke Brannhausstr.

**Geleitig**  
Chiffonbluse, Kniehosen, St. derofa billig zu verkaufen. **Geleitig 37.**

**2 Brillantringe**, 4 goldene Herren-Uhren, gold. Damen-Uhren, wert. Goldschm. u. Silberarb., 1000 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Federrollwagen**, 40 St. Fracht, neu, lackiert, 1000 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Zweiwheiler-Kübelgefäße**, 2 Stück, neu, lackiert, 1000 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Bestelle mit Strohsack**, sowie Gersten, Hafer, blickig zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Wied. Siederpergung**, zu verk. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

**Max Jungblut**, Albrechtstr. 37, 1. Gesch. zum Friedhof.

**Weitere große Rüge** mit Nähern zu verkaufen. **Albrechtstr. 37, 1. Gesch. zum Friedhof.**

**Hilfiger Bäcker-Beruf**, Geleitig 38, 100 ccm, 4 Sitze, alles fertig, blickig für 200,- zu verkaufen. **Str. 11, D. 8884 an die Sp. 11, (8985)**

## Sitz Brautleute! Speisezimmer

dunkel Eiche, billig, für 400,- zu verkaufen. **Geleitig 39.**



## Alb. Schmidt, Korbmachermeister

Korbmacher-Abt., Rindwägen-Geleitiggeschäft, Gr. Steinstr. 44-45, Stadtbahnhaltestelle Paragauerstraße.

## 1 Esel u. Geschirr u. Wag.

billig zu verkaufen. **Geleitig 40.**

## Transportable Kachelöfen

billig zu verkaufen. **Geleitig 41.**

## Ausnutzung- und Fabrikationsrecht

meines **Patentes** mit vorliegenden Anträgen anfruchtbar billig zu verk. **Geleitig 42.**

## Fahrräder

zu verkaufen. **Geleitig 43.**

## Sturgederoben

gelegentlich zu verk. **Geleitig 44.**

## S. Rosenberg

Mühlstr. 4, (8980) 21 Geleitig 21, eine Trepp. Rein Toben.

## Gelegentlich zu verk.

**Geleitig 45.**

## Briefmarken

zu verkaufen. **Geleitig 46.**

## Billig!

Wegen überflüssigen Lager u. um Platz zu schaffen ankand 50% Rabatt. **Geleitig 47.**

## Frische Walrusse

zu verkaufen. **Geleitig 48.**

## 5 geb. russ. Balletts

zu verkaufen. **Geleitig 49.**

## Friedrich Peuke

Leipzigerstr. 25, (8981)

## Weihnachtsfestbäckerei

empfehle sämtliche Backartikel wie **Gulianinen, Rosinen, Korinthn, Mandeln, Zitronat, echte bayr. Schmelzbuttr, sowie Vanillapastete in größt. Auswahl u. billigsten Preisen.** **Geleitig 50.**

## Kaffees

Beachten Sie bitte meine Schaufenster.

## Otto Noak,

Am Georg Ritter, Haffer, Gohlstr. 11, (8982) Gr. Steinstr. 76.

## Apfelsinen u. Zitronen

Erhalte jede Woche frische Ladung. Für Wiederbekehrter größte Auswahl u. billige Preise. **Geleitig 51.**

**Prompter Versand nach außerhalb.**

## Hochfeine Weihnachts-Äpfel

empfehle **Richard Kannegger**, Obst- und Gebäckereigroßh., Markt, Roter Turm, Telefon 372.

## Militärartikel

neue u. geb. **Geleitig 52.**

## Gelegenheitskäufe

# Pianos,

zu sehr billigen Preisen. **Geleitig 53.**

**stark Mk. 450,-** bei 10 jähriger Garantie.

## Alfred Hoffmann, am Kiebeckplatz.

sonntag geöffnet, bis 7 Uhr abends.

## Schreibmaschinen

zu verkaufen. **Geleitig 54.**

## Gebrachte u. neue Kochöfen

zu verkaufen. **Geleitig 55.**

## Kauf-Gesuche

zu verkaufen. **Geleitig 56.**

## Seit Jahren

zu verkaufen. **Geleitig 57.**

## Herrenkleider

zu verkaufen. **Geleitig 58.**

## Renner

zu verkaufen. **Geleitig 59.**

## Alle Felle

zu verkaufen. **Geleitig 60.**

Achtung! Lesen!

Wer vom 5. 12. ab bis einschließlich 23. Dezember 1912 die meisten Schallplatten bei mir kauft bekommt am 4. Dezember 1912... 1 Musikapparat im Werte von 100 Mk. als Weihnachtsbescheid...



Spezialität: feine Schneider schneidet Unterwäsche... H. Schnee Nacht. A. & F. Ebermann, Große a. S. Str. Kleinfisch 84.

Sei kein Frosch

und behandle Dein Schuhzeug mit Dr. Guttmann's Schuherème „Nigrin“... Carl Guttmann in Göttingen.



R. Kleemann, Hauptgeschäft: Moritzwägen 9... Zweiggeschäft: Gr. Steinstr. 53.



Ein unterer berechnen Stundlohn entgegenkommen... Gebr. Raue, Ferial 2568, Albrechtstr. 46.

Händler, Hausierer! Allerbilligste Bezugsquelle für gute, leicht verarbeitete... C. Klappenbach, Grosse Ulrichstr. 41.

Früher oder später kommt jeder zu der Überzeugung, dass meine abwaschbare Dauerwäsche Marke „Z“ Qualität extra stark die beste ist.

Lassen Sie sich diesen Apparat sofort kommen!



Der beste Ersatz für Oper, Theater, Variété Konzeri. - Nur erste Künstler! Sie brauchen kein Geld dazu... Die Lieferung erfolgt sofort!

Wuppenwagen, Klapwagen, Kinderstühle, Rinderstühle, Gelbfahrer, Klapptische, mod. Korbmöbel, sowie alle Arten von Korbmöbeln.

Franz Reinhardt, Groß- und Kinderwagen-Geschäft, 21. W. Brandenburgerstr. 21.



Möbel-Plüsch, Moquette, Sofas, Bezüge, Matratzen-Proble, Grosse Auswahl. Billige Preise.

Billiges Angebot! 2000 Stoffhosen... Ernst Renner, nur 14 Marktplatz 14.

Gr. Märkerstr. 13, H. Müller, Fabrikation und Spezial-Instrumenten-Geschäft.



Ausverkauf wegen baldig. Verkaufs... 3.30 Mk. nur rein überleibende Leinwand u. Strass.

Die Mittlebener Brechsteinfabrik empfiehlt ihre als erprobte bekannnten Presskohlensteine...

Paul Heydenreich, Neueste Original, Schnellgang-Nähm. Krone 18... Aug. Domke, Taubenstr. 4 Tel. 2017.

Walter Sommer, Linoleum, Teppiche, Läufer, Wachstuche, Fischdecken, Markttaschen, Buntpapiere...

GLASWAREN: Vasen u. Ziergläser dekoriert u. geschliffen. J. A. Heckert.

Pelzstolen u. Muffen in großer Auswahl... Pelzstolen u. Muffen.

Washingmaschinen billig... Neueste Original, Schnellgang-Nähm. Krone 18.

Walter Sommer, Leipzigerstrasse 32, oberhalb des Turmes, Fernruf 3362.

GLASWAREN: Vasen u. Ziergläser dekoriert u. geschliffen. J. A. Heckert.

Pelzstolen u. Muffen in großer Auswahl... Pelzstolen u. Muffen.

Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 9. Dezember 1912.

Die Sitzung leitet der Vorsitzende, Herr Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Schmidt-Hempel, der zunächst über die Eingänge berichtet. Eine Eingabe des Bauingenieurs Herr. ...

Saunpflanzkanal Gießsteinsteinfabrik.

1. Hierüber berichtet zunächst des Bauamtschefs St.-B. Gröbeband, für den Bauingenieur St.-B. Pantzsch. ...

St.-B. Gröbeband macht in seinem Schlusswort noch darauf aufmerksam, daß bei dem Saunpflanzkanal feinerlei Nebelarbeiten in Betracht kommen. ...

zu Maßnahmen vor, als einträgliche Beteiligung im Sinne des Hundes ...

2. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

3. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

4. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

5. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

6. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

7. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

8. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

9. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

10. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

11. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

12. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

13. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

Z. Angelegenheit. - Dem Verwalter Paul Schmiebel eine ...

Die Sitzung leitet der Vorsitzende, Herr Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Schmidt-Hempel, der zunächst über die Eingänge berichtet. ...

1. Hierüber berichtet zunächst des Bauamtschefs St.-B. Gröbeband, für den Bauingenieur St.-B. Pantzsch. ...

2. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

3. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

4. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

5. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

6. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

7. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

8. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

9. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

10. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

11. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

12. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

13. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

14. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

15. Der Bauingenieur St.-B. Gröbeband ...

Salem Aleikum mit Hohlmundstück Salem Gold Goldmundstück Cigaretten Etwas für Sie! ...

Zahn-Crème KALODONT Mundwasser

Kinder-Garberobe für Mädchen und Knaben in der Spezial-Abteilung in reichhaltigster Auswahl zu billigen Preisen. Kieler Kleidung für Mädchen u. Knaben. Freitag.

# Café Bauer

Leipzig. Tag und Nacht geöffnet. Leipzig.

.. Elegantes und größtes Café Leipzigs. ..

Täglich nachmittags und abends:

## Große Doppel-Konzerte!!

1. Etage: Café Bauer-Kaffee.

Elegante Bar.

Konzert bis 4 Uhr nachts.

**Walhalla.** Anfang 8 Uhr.  
 Nur noch bis Mittwoch  
 das brillante erfolgreiche Eröffnungs-Programm  
 der beliebtesten **Victoria-Sänger.**  
 Volle Häuser! Bombenerfolg!  
 Voranzeige! Nur noch kurze Zeit!  
 Ab Donnerstag **Weihnachts-Programm** der Dresdener  
 ein total neues **Victoria-Sänger**  
 Tagesstafette von 10 bis 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 4 bis 6 Uhr. 6276

**Saalschloss-Brauerei**  
 Mittwoch den 11. Dezember 1912, nachm. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
**60. gr. Streich-Konzert**  
 (Sinfale-Konzert)  
 ausgeführt von der Kapelle des Militär-Regiments General-  
 Lebnant (1. Bataillon) (Rheinland) Nr. 22  
 Leitung: Kommandant **Herr R. Fister.**  
 Eintritt 25 Pf. Abonnententicket: 10 Stück 2 Mt.  
 Vorverkaufsstellen haben Gütigkeit. F. Winkler.

**Apollo-Theater.**  
 Nur noch 4 Tage, abends 8 Uhr:  
**„Ich lasse Dich nicht“.**  
 Romantisches Schauspiel in 5 Akten v. Frederic Mittele.  
 Säglich volle Häuser! Beifolger Erfolg!

**Philharmonisches Konzert.**  
**Bach-Beethoven-Brahms-Abend.**  
 Leitung: Professor **Hans Winderstein.**  
**Russisches Trio.**  
**Vera Maurina Press** (Klavier), **Prof. Michael Press**  
 (Violine), **Joseph Press** (Violoncello).  
**J. S. Bach:** Ouvert. u. Aria, a. d. D-Dur-Suite für Orchester:  
 Hirtentanz u. d. Weihnachts-Oratorium. — **L. v. Beethoven:**  
 Triel-Konzert für Klavier, Violine und Cello mit Orchester. —  
**J. Brahms:** Doppel-Konzert für Violine u. Cello mit Orchester,  
**Brahms**, Klavier, Festorchester.  
 Konzerttettel: **Stelway & Sons**, Hamburg und Newyork  
 (Vertreter **B. Böhl**). 639  
 Karten zu Mk. 3,10, 2,10, 1,55, 1,05 in der  
 Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Rothmann.**

**Stadt-Theater Halle a.S.**  
 Mittwoch den 11. Dezember.  
**Hänsel und Gretel.**  
 Märchenoper in 3 Akten von  
 H. D. Behre. Musik von Engel-  
 Peter Hammerlind. Spielleitung:  
 Oberregisseur **Theo Heber.**  
 Musik. Leit. **Edgund Heber.**  
 Peter Heberling, A. Trutheier,  
 Gertrud, sein Weib **U. Stolz,**  
 Hansel **Edgund Heber,**  
 Gretel **Marie Hebermann.**  
 Die Ausprobende **Marie Seebald,**  
 Zahnärztinnen **Marie Gahle,**  
 Schauspieler **Edgund Heber,**  
 Die vierzehn Engel. **Alten.**  
 Abends: 8 Uhr.  
 01. Sinfonie im Klavier, 2. Sinfonie,  
 Anfang 8 Uhr. Ende geg. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Bratwurstglöckle.**  
 Einziges Bier-Cabaret Anfang 8 Uhr.  
 Größter Betrieb am Platze. 5788

**Bergschenke.**  
 Mittwoch den 11. Dezember, nachmittags 4 Uhr:  
**Künstler-Konzert.**  
 Kapelle **Kallenborn.** 60892

**Alt-Heidelberg.**  
 Schauspiel in 5 Akten von **H. v. Hoff-**  
 Meier. Regie: **Carl Zehner.**  
 Carl Zehner, Gertrud **A. Stied,**  
 Staatsminister **Carl Zehner,**  
 Albert Friedrich,  
 Hofmarschall von **Ballage**  
 Kaiser **Zier,**  
 Dr. phil. **Johann Georg Zies,**  
 Fab. Kammerdiener **A. Zehner,**  
 Graf **A. Zehner** **Edgund Heber,**  
 Carl **Ullrich,**  
 Otto **Watro,**  
 Herr Engelbrecht **Carl Zehner,**  
 Hans **Ullrich**  
 (vom Corps **„Zentaur“**)  
 von **Wedell, Carl Zehner,**  
 Camille **Wagner,**  
 Hans **Zehner,**  
 Huber, **Carl Zehner,**  
 Frau **Zehner** **Edgund Heber,**  
 Frau **Zehner** **Marie Zehner,**  
 Herrmann **Edgund Heber,**  
 Stäble **Marie Zehner.**

**Licht-Spiele, Neumarktstr. 3-4.**  
 Von heute bis Donnerstag ab 7 Uhr  
**„Dagmar, die Bauerstochter.“**  
 Schöpnantes Kriminaldrama in 3 Akten.  
 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr **„In letzter Stunde.“**  
 Gravelines Drama aus dem Leben in 2 Akten.

**Etablissement Leuchtturm.**  
 Morgen Gross, Familien-Verkehr u. Ball  
 Mittwoch: ab **Wiederholung**  
 Autoverbindung von 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an halbstündlich. 6422

**Café Kronprinz.**  
 Täglich  
**Künstler-Konzert,**  
 unser Montag.  
 Jeden Nachmittag Konzert.  
 Neues Programm!  
**Konzermeister Rihle.**  
 Spanische Weinhalte  
 Täglich 414  
**Künstler-Konzert.**  
 Gute Küche.  
 Mittagstisch 1. Abon. 80 Pf.

**Heide-Park-Pracht-Saal.**  
 Mittwoch den 11. Dezember, von nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an  
**Café-Konzert (25 Musiker).** 60897  
 Weihnachtsprogramm. Zentralheizung. Reiner Haifer.

Donnerstag den 12. Dez. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
**öffentliche Männerversammlung**  
 im **Bauverein** (Hauptversammlung Nr. 11).  
**Die Männer und das kirchliche Gemeindeleben.**  
 Referent: **Pastor D. Philipp Berlin.** 64660  
 Freie Diskussion.  
 Eintritt frei.  
 Der Männerverein in der **Bauverein**.

**Bürgl. Mittagstisch**  
 Gr. Ulrichstr. 18, 1.  
 Restaurant **Buttrich.**  
 Abonnement m. n. annehmen  
**Evang. Vereinshaus-Verein.**  
 Wochensammeln  
 Freitag d. 13. Dezember 1912  
 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Vereinshaus  
 2-3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.  
 Einleitung des **Verbands** — Mit-  
 teilungen. Der **Vorstand.**  
**Achtung! Brandenburger**  
 Karbidleite treffen sich Mittwoch  
 abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im  
 Restaurant **Wiesters** **Berg,**  
 Weinbergstraße 4.

**Eisbahn Ziegelwiese!!**  
 Bei anhaltendem Frost 6273  
 .. Eröffnung voraussichtlich am Mittwoch. ..

**Flügel :: Pianinos**  
 Perzina, Schindmayer & Söhne,  
 Schwaben, Tüftler,  
 Kuhn, Weissbrod, Förster & Co.  
**H. Lüders,** Mittelstr. 9-10.  
 Telefon 2957.  
 Aelteste Handlung am Platze.

**Spanische Weinhalte**  
 Täglich 414  
**Künstler-Konzert.**  
 Gute Küche.  
 Mittagstisch 1. Abon. 80 Pf.

**Burg-Kino.**  
 Die große Kinetos-Attraktion, 4 Akt  
**„Die Kinetos-Attraktion.“**  
 Das Detektiv-Drama: **„John Foster“.**

**Empfehle Dresdener Christstollen!!**  
 a Stück 1,00 Mt.  
 I. Qualität ..... a Stück 80 Pf.  
 II. Qualität ..... a Stück 70 Pf.  
 sowie meine bin. Sonntag u. Festtagen. Matrizen-Gebäck. Götterstollen.  
 Pfeffer-Bräuse-Plätzchen u. Marzipan, eigenes Gebäck. 64087  
**Max Nebelung, Laurentiusstraße 18.**

**Skatspieler**  
 finden nachm. u. abends **Einladung**  
 Badischer Hof, St. Brunsstraße 2.

**RITTER**  
 Gebr. 1828  
**Flügel-Pianos**  
 sind überall beliebt als sehr  
 solid ionch u. preiswert  
**Weitverbreitung Turin 1911-Grand-Prix**

**Zur Festbäckerei**  
 erhalten Sie die billigsten Backwaren z. B.:  
**Zucker** ..... 20 Pf.  
**Rosinen** ..... 30 Pf. an  
 bei **Alfred Leidloff,**  
 Habart-Markten. Tel. 2292, 2240.

**ff. Nussbutter**  
 „Marke Konkurrenzlos“  
 (im Sinne des Gesetzes Margarine),  
 frei von tierischen Fettstoffen,  
 1 Pfd. 75 Pf., 3 Pfd. M. 2,10.  
 Alleinverkauf:  
**Nussbutterzentrale,**  
 nur Geilsstraße 9, 21  
 Reparaturen an Waschmaschinen  
 nach **W. Müller** **Böttcher** **Schiller** **Hoff.**

**Ueber 2500 Pfund**  
**feinsten Mandel-Marzipan**  
 (nur Mandel und Zucker, hervorgeragt, nach eigenem Verfahren in  
 Früchten, Gemüsen, Würstchen, Backwaren, Gurken, Schweinen usw. in  
 stannend grosse Auswahl.)  
 Bestellungen für Weihnachten jetzt nach Angabe gefertigt

**Groß. öffentl. Milchhändler-Versammlung**  
 Donnerstag den 12. Dezember, nachmitt. 4 Uhr im Goldenen Saal, Leipzigerstr. 63.  
**Tagesordnung:**  
**Stellungnahme zu der von der hiesigen Polizei-Ver-**  
**waltung geplanten Veröffentlichung der Milch-**  
**untersuchungs-Resultate.**  
 Referent: Herr **Verbandspräsident Carl Kraus, Berlin.** 64262  
 Der **Wichtigste** der Tagesordnung entsprechend, sind die Herren **Milchproduzenten** und **Ver-**  
 treter des **Verbands** ersuchen eingeladen. Der **Verbands-**

**Baum-Konfekt,**  
 bekannt grosse Auswahl, wohlschmeckend, 1 Pfund von 40 Pf. an.  
**Weihnachts-Präsentkörbe**  
 geschmackvoll nach Wunsch gefüllt, evtl. Versand.  
**Pralinee über 100 Sort.** in eleg. Weihnachtskartons  
 — zu soliden Preisen, —  
 sehr empfohlen gegen  
 Husten, Heiserkeit etc.

**Otto Voss,** Schokoladenw.-Fabrik,  
 Königsstr. 6a, Leipzigerstr. 1.  
 Verpackungsvorstand nach  
 auswärts.  
 5 Proz. Rabatt. Tel. 2414.  
**Vorteilhafter Einkauf für Landbewohner.**  
 Auf welcher Höhe die heutige **Marzipan-Fabrikation** in ihrer  
 künstlerischen Ausführung steht, ist aus meinen Schaufenstern  
 ersichtlich. **W. Müller**

**=Aepfel!**  
 Morgen Mittwoch steht hier ein **Wagen Aepfel** im ganzen  
 und einzeln zum Verkauf. **G. Dilsner, Peissen.**

### Familie Marthoff.

Roman von Dr. Fr. Zsch.

(Fortsetzung.) Nachdruck verboten.  
„Aha, mein, die ist nicht mehr zu Hause; sie ist in München. Und mir ist eben der Zug vor der Nase weggefahren. Wann geht der nächste?“

„Vor morgen früh nicht! Da müssen wir uns nun nach einer Unterkunft für die Nacht für Sie umsehen.“  
„Ich kann doch hier gleich in einem Hotel am Bahnhof bleiben?“

„Er fragte sie lächelnd.  
„Nein, Ernst, dabei nicht. Das ist mir zu unsicher für Sie unerfahrenes Kind! Sie werden mir jetzt vertrauensvoll folgen; ich bringe Sie in das Haus meines Vaters. Dort sind Sie gut aufgehoben, und dort werden Sie mir auch alles Nähere erzählen.“

„Mit einigen Worten verständigte er die Kameraden, die seinen Vorleser für das Nächste hielten.  
Eberhard verteilte Ernst Bescheid, daß sie als Fremde unmöglich seine Wohnstube um eine solche Zeit überfallen können; sie wolle doch lieber ein Hotel aufsuchen.“

„Die außergewöhnlichen Umstände entschuldigen auch das Außergewöhnliche dieses Schrittes. Ueberdies wissen meine Wohnstube, in welcher Verbindung ich mit Ihrer Familie stand. Also Sie sind der Frau meines Vaters keine ganz Fremde! Frau Emma ist eine liebe, gute Frau, fast wie Sophia, die hieren Sie schon Vertrauen haben. Also kommen Sie. Die Herren werden uns begleiten. Unter so vieler militärischer Bedienung brauchen Sie keine Angst zu haben, diesmal das Ziel zu verfehlen.“

„Er lachte, daß seine weißen Zähne blühten, und in dem unerbittlichen Blick Eberhards getroffen zu haben, hatte Ernst bald ihr Mißgeschick vergessen. Sie blühten in ihrer früheren Unerschrockenheit frisch braun los. Eberhard war ganz entzückt von ihr. Was dem reizenden Mädchen hatte ich eine noch reizendere junge Dame entwidet. Sie war etwas schlanker und größer geworden, und ihre Bewegungen hatten das Schöne, Ungeheime abgestreift, hatten an Grazie gewonnen, ohne daß Ernst ihre frühere Natürlichkeit eingebiigt hätte, die so vortheilhaft von Annemaries Geziertheit und Kollertheit abhah.“

„Es war ein mehr oder weniger Sommerabend.  
Bald hatte man die stierliche Villa des Professors a. Hübn erreicht. Sie war eben der Klingel, worauf eine schlank Frau, braun gefärbt auf dem Halsen trat und spähend hinunterblitzte.“

„Ich bin es — Eberhard!“  
„Aha, herzlich willkommen! Und was führt Sie zu uns?“  
„Eine große Bitte, Frau Emma!“

Der Diener hatte inzwischen das kunstvoll geschmiedete Gartentor geöffnet.  
Die Offiziere betrachteten sich jetzt von Ernst, ihr gute Stelle wünschend. Einer, der Feuer gefangen hatte, verbeugte sich nachmalig über die Hand hilffich und sagte:  
„Ich hoffe außerdem, mein gnädiges Fräulein, daß wir Sie auf Ihrer Ausreise, die hoffentlich recht bald erfolgen wird, wiederum begrüßen können!“

Erni errödete vor Verlegenheit und vor Vergnügen über diese Quibblagen.  
Das Herz klopfte ihr aber, als sie jetzt Eberhard über die klebenden Hände in das Haus folgte. Es war doch eine unvorhergesehenlich romantische Situation, in der sie sich befand.

Wenn sie zu etwas laß, erfüllte es sie mit einem prächtigen Schauer, aber in Wirklichkeit lag die Sache doch anders an!  
Erni wartete im Salon, während Eberhard Frau Professor a. Hübn über die Sachlage aufklärte und sie um ihren Befehl bat.

Die ausgesprochenen Händen kam die liebenswürdige Frau dem unermüdeten Welt entgegen.  
„Natürlich, mein liebes Fräulein Marthoff, bleiben Sie bei mir! Wenn mein Vater anders disponiert hätte, würde ich ihm sehr böse geworden sein. Jetzt machen Sie es sich ein wenig bequem. So —“

„Sie half Ernst kein Ablegen, die in dem hellgrauen Anstatter und der weißen, durchbrochenen Netzhülse, die den Hals frei ließ, zum Ansehen nichtig ausließ.  
Die natürliche Verlegenheit der nicht mehr jungen Frau Professor verdeckte Ernst Befangenheit, so daß sie in drohlicher Weise ihr Erlebnis erzählte.“

„Wollen Sie mich für einen Angeblühn entschuldigen, Fräulein Marthoff? Ich möchte für ein Glas Tee sorgen und einige Anordnungen treffen.“

„Sie fragte Frau Emma, ob Ernst Gelegenheit geben, sich gegen Eberhard, mit dem sie doch einst in einem so nahen persönlichen Verhältnis gestanden hatte, auszusprechen. Außerdem hatte Eberhard sie extra geladen, sie möge ihn mit dem jungen Mädchen eine kleine Weile allein lassen. Er war begierig, den Grund zu erfahren, weshalb Ernst „durchgebrannt“ war, wie sie ja selbst eingestanden hatte.“

„Und Sophia in München? Was ist sie da? Er hatte sie nicht vergessen können, in seiner Dankbarkeit gedachte er ihrer. Die Schmeicheleien, die das Haus Marthoff durchschallten, gehob hatte, waren ihm auch in seiner neuen Garnison nicht unbenutzt geblieben.  
Erni o. Salzen hatte ihm in einem von Bitterkeit tropfenden Schreiben genug mitgeteilt, um ihn, Eberhard, erkennen zu lassen, daß Sophia ihm damals nicht zueilt gefahrt hatte. Von Herzen

war er froh gewesen, daß die kritische Geschäftslage sich doch noch zum Guten gewendet hatte. Doch heilig das Regiment geschickelt hatte, mußte er ebenfalls; nur was aus Sophia geworden war, was ihm unbekannt geblieben.  
„Er hatte den Brief Gattens nicht beantwortet, da er sich aber die darin enthaltenen perfiden Anspielungen sehr gedregert hatte. Erni sollte annehmen, daß der Grund zu seiner Entlassung in der schlechten Marthoffschen Geschäftslage zu suchen sei.“

„Man beachte Sie mal, Ernst, von Anfang an, weshalb Sie eigentlich durchgebrannt wollten“, begann Eberhard.  
Mit Wohlgefallen riefen seine Augen an seinem erregenden Gegenüber, daß er doch warme Gefühle, daß er Ernst stets entgegengebracht hatte, verflüchtigt war.“

„Die lange haben wir uns nun nicht gesehen?“  
„Zwei Jahre sind es her, Eberhard! Ach, die waren nicht schön“, seufzte sie. Ihre großen Blaugrauen Locken hängen über ihr Haar und unschuldig an, daß er unwillkürlich nach ihrer Hand griff.“

„Ja, warum nicht, keine Ernst?“ fragte er teilnehmend. „Er schloß sie mir offen alle! Ich habe betraute ein Recht daran, zu wissen, was Sie bestimmen, denn doch ich nicht zu Ihrer Familie gehöre, ist doch nicht meine Schuld.“

„Sie wissen jedenfalls, was Papa und Robert in der Hofrat haben durchmachen müssen. Sophia hatte immer schon gelacht, Mama und Annemarie sollten doch nicht gar so viel Geld ausgeben, sie hören nicht daran, und da haben sie sich alle Tage gekümmert, ergötze Ernst in ihrer ungeschminkten Art. Aber als Sophia dann mal nach Hause kam und sagte, sie hätte ihre Verlobung mit Ihnen gelöst, da, da — nun, Mama und Anne waren da sehr böse.“

„Ein Schatten glitt über sein Gesicht; er bewegte abwendend die Hand.  
„Ich kann mir das denken“, murmelte er.  
„Aber Sophia sagte, was wir doch nicht mehr so viel Geld hätten, hätte sie doch keinen Mannentwurf nicht, und dann hätte sie eine — Augenblicke“, setzte Ernst ängstlich und leise hinzu.“

„Ja, Ernst, ich weiß darum.“  
„Ich muß Ihnen doch alles der Reihe nach erzählen, Eberhard! Jetzt kommt die Hauptfrage. Nachdem nun Sophia unseren Umgang in die neue Wohnung geleitet hatte — Papa, Mama und das Kino hat doch Robert verkauft, da sagte sie, sie wollte fort, sie wollte Ehegatten werden.“

„Ehegatten?“ Erdrückt sprang Eberhard auf: „Sophia Ehegatten?“ Er schüttelte den Kopf. Was für eine absurde Idee!  
„Ja, sehen Sie, Eberhard, so bestürzt wie Sie jetzt sind, waren wir alle. Aber Phie gab nicht nach, und in Uneingetret ist sie

**Eine überraschende Weihnachtsfreude für Damen**



Pleureusen ..... 8, 10, 15, 20, 25 bis 260 M.  
Straussfedern ..... 5, 8, 10, 15, 20 bis 160 M.  
Straussfedern-Boas ..... 10, 15, 20, 25 bis 250 M.  
Straussfedern-Stolas ..... 6, 10, 15, 20 bis 75 M.  
Straussfedern-Fächer ..... 1, 2, 3 bis 250 M.  
Marabouts-Stolas ..... 6, 10, 15 bis 36 M.

**Paradies-Stangen-Kronen-Relher**  
Illustrirte Preisliste gratis

**Carl Hettmann, Berlin 94**  
Straussfedern-, Boas-, Fächer-Fabrik

Geopnd. -1879- Lindenstrasse 71-72 Geopnd. -1879-  
Bis 24. 10. 1918  
10 Prozent Weihnachts-Rabatt



**Rheinperle Solo**  
Margarine, die Elitemarken der Branche ersetzen  
**feinste Butter**  
Rheinperle and Solo  
sind in Geschmack, Aroma und Bekömmlichkeit bester Butter gleich, aber wesentlich billiger.  
Überall erhältlich.  
Alleinige Fabrikanten: Holländische Margarine-Werke Jurgens & Prinsen, S. m. b. N., Goch (Rheinl.)

**Ein ernstes Mahnwort an alle Fettliebigen!**  
Bist du eine sicher wirkende, dabei unschädliche **Entfettungskur?**



Die Antwort finden Sie in dem sozialinteressanten Buch: „Moderne Entfettungskuren“, das ich völlig gratis versende.  
Fettlieblichkeit ist ein krankhafter Zustand, durch den Fett werden die wichtigsten Organe, Herz, Nieren, Leber usw. in ihren Funktionen behindert. Fettlieblichkeit verursacht häufig Herz- und Nierenleiden, Zuckerkrankheit, Neurasthenie, Aste-vegetative Störungen, Asthma usw. Fettlieblichkeit ist lebensgefährlich, kann zu Herz- und Nierenleiden, zu Bluthochdruck, zu Blutharungen abgeleitet, da statisch keine Lebensdauer nachgewiesen. Fettliebiger — schenken Sie sich gesund — ob in der Mitte ihrer Jahre durch frühzeitigen Tod dahingeraht.  
Fettlieblichkeit ist nämlich, ein Mann mit Schmorbein wirkt absonderlich, eine Frau, die die geliebten Feinspeisen misst, durch das zu geringe Essen, starker Leib wird unkorrekt einwärts, überhöht, starke Hüften, starrer Leib sind unheimlich. Die Schrift: „Moderne Entfettungskuren“ gibt volle Aufklärung nach dem heutigen Stande der Wissenschaft. Sie warnt vor schwächenden Hungerkuren, sie schildert die Gefahren der jobhäftigen Präparate (Fett wird nicht abgebaut, sondern nur ausgeschieden). Sie erzählt aus dem Buchlein, wie man ohne Nimmens weniger Nimm, ohne ständige Schlämman oder ständige Diät, die doch nicht auf die Dauer durchführbar ist, in kürzester Zeit schlank, elegante Figur bekommen kann. Diese neue Methode, von einem bekannten deutschen Arzt nach jahrelangen exakten Versuchen ausgearbeitet, wird mit einem Schilling alle bisherigen Methoden über den Haufen. Das El des Fettliebigen wird mancher rufen, der sich mit allen neuen Entfettungskuren bisher ohne Erfolg abgemüht und viel Geld für nutzlosen Präparate zum Fahren geworfen hat, wenn er nicht auf wie einfache Art ihm gehoben werden kann.  
Ich versende die interessante Schrift über die neue Entfettungskuren bis auf weiteres völlig gratis und franco, ohne jede Verpflichtung. Interessierte. Keine unverslangten Nachnahmewendungen.  
**Cemiker Kaebach, Niewerle 133 (Bez. Frankfurt/Oder).**

**Nähmaschinen**  
aller Systeme, ff. Garfritte von 60 M. an.  
Auf Wunsch günstige Zahlungsung  
bei kleiner Anzahlung.  
**Reparatur, schnell u. billig.**  
Karl Möller, Brüderstr. 9a, am neuen Amtsgericht, Telefon Nr. 4223 u. 101

**Volksliebbling**  
bester Uttervertrieb (Margarine)  
Pfd. 90 Pf. in unbekannt beliebter Qualität mit Aluminium-Zugaben.  
**Otto Gottschalk,**  
Gr. Ulrichstraße 32.  
Talamstraße 2, Niemenstraße 11.

**Elster Königsquelle**  
Milde Stahliqueille, vorzüglich gegen Blutharm, Bleichsucht, allgemeine Schwächezustände, Nieren- u. Blasenleiden, Gicht, Rheumatismus, Skrophulose, Herzkrankheiten.  
General-Depot für Halle: Heimbold & Co., Mineralwasser-großhandlung. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

**Karlsruher Lebensversicherung a. G.**  
empfiehlt ihre Policen als **Weihnachts-Geschenk.**  
— Versicherung-Bestand 770 Millionen Mark. —  
Kostenfreie Kriegsversicherung.  
Empfohlen durch Vertrag mit dem Deutschen Offizierverein als dessen einziger Vertrags-Gesellschaft für Lebensversicherung.  
Nähere Auskunft erteilt die Bezirksverwaltung: H. Stühr, Halle, Mühlweg 38, Tel. 2533, sowie die örtliche Generalagentur: H. Kallwasser, Halle, Guelstraße, 13, Tel. 3321, 43047

**Perzina-Planos Perzina-Fügel**  
Lüders, Mittelstraße 9/10. Aelteste Handlung am Platz.  
**Michel**  
anerkannt beste Marke.  
Alleinvertretter für Halle und Umgegend  
**Hallesches Kohlen- und Brikett-Kontor**  
Halle a. S. Kursprinzenstr., Ecke Schmiedstr. Tel. 3333

von uns geschieden. Anfangs hat sie einige Male geschrieben; aber Mama und Annemarie haben nie geantwortet, und wir haben nie das Schreiben bekommen, und so sehr haben sie uns mich aufgegeben. Mit Robert steht sie in Briefwechsel, und von ihm weiß ich, daß es ihr gut geht, und daß sie viel sehr verdient. Er ist sehr bescheiden bei der Gerechtigkeit und hat sich von allem abgezogen. Sie hat ein Meßler für hässliche Brauenfärbung erfindet; sie zeichnet und entwirft Toiletten. Sie wissen doch, darin hatte sie immer schon was los. Damen der höchsten Aristokratie und bestimmte Bühnenführerinnen zählt sie zu ihrer Anzahl. Sie selbst nicht; sie gibt nur an; sie hat eine Direktrice und mehrere junge Mädchen. Auch war ich auch sehr glücklich und habe mich sehr bemüht für meine Schwestern. Doch hat mich aber berührt. Aber die Eltern und Selig und Galtens wollen durchaus nichts von ihr wissen. Sophia ist so für sie. Ich darf sie nicht erwähnen. Wir heimlich, nichts kann ich mal an sie schreiben. Und weil Annemarie doch jetzt bei den Eltern ist — Annemarie zu Hause? Wo ist denn Bruno? Hat er Urlaub? Vorläufig überdauert vermerkt.

Erst kämpfte mit einer letzten Verlegenheit. Ich Gott, das hat ich wohl nicht sagen dürfen? Sie war ganz rot geworden. „Ja, was ist denn?“

„Ich, Annemarie und Bruno vertragen sich nicht mehr, seitdem das Geschäft nicht mehr so viel einbrachte und sie nicht mehr so viel Geld bekommen. Bruno hat dann wieder Schulden gemacht, die Robert nicht mehr bezahlen wollte, und der Krampf war dann fertig. Während dem Bruno eines Abends ausging, und nun ist sie dasgeblieben; wir haben gesagt, weil Mama lebend und Sophia fort ist. Robert sagt, sie werden sich schon wieder vertragen! Bruno war wirklich nicht gut zu Annemarie. Ich will sie gar nicht in Scham nehmen; aber er hatte immer schlechte Namen und kam oft gar nicht nach Hause. Ah, es war sehr sehr schmerzhaft! Bruno hat immer gesagt, Sie werden am besten davon. Sie hätten mit uns nichts nicht mehr zu tun. Ich dieses Geld bezieht er sie, hätte sie unbedacht hinaus, ersetzt aber, als überdauert hat aufzurufen und erregt aufrichtig: „Das hat er bekommen? Und was sonst noch?“

„Nichts, nur hat er uns immer Vorwürfe gemacht und gesagt, wenn er das gewußt hätte, würde er Annemarie nicht ge heiratet haben. Wir hätten den besten Stand in die Augen gefasst. Ja, das hat er wirklich gesagt! Da, ich habe ihn dafür meine Meinung über ihn nicht verheimlicht.“

„Ich, mit dem ich überhaupt nicht zu reden! Mehr als ein Jahr ist er nicht zu Hause gewesen! Es ist gerade so, als hätte er sich, sein Leben mehr zu sein! Aber Osel Keilmann, Papas Freund, der doch die Aktiengesellschaft gegründet hat, bestimmte

und Selig mußte gehören, sonst hätte er Kaufmann werden und ins Geschäft einziehen müssen. Und das hätte er doch erst recht nicht gepöht.“

„Und Robert?“  
„Nur ihm muß das mehr, weil alles! Das habe ich für die allerhöchste Güte und doch das Recht gemacht und am einfachsten nicht wieder. Seit ich Boden hat sie gefunden. Durch alle die Aufregungen hat er ganz ganz Dazwischen bekommen. Er sieht so elend aus; er hat gar keine rechte Freude am Leben. Bruno und Mama erschrecken es ihm noch jeden Tag. Papa hat zwar im Geschäft eigentlich gar nicht mehr zu sagen; er darf es auch nicht, und doch reißt er Robert immer hinein und lobt dessen Anordnungen. Und dabei geht es jetzt wieder so gut! — Sie wollten war zur Aufrechterhaltung ausgefallen. Wer darf jetzt nicht mehr so viel entnommen werden, damit wir wieder mehr Nutzen in die Hände bekommen. Ich kann Ihnen das nicht so erklären.“

„Ich verstehe es auch so, kleine Erni!“  
„Ich verstehe es auch so, kleine Erni!“  
„Aber den Grund Ihres Durchnehmens“ habe ich noch nicht entdecken können“, lächelte er.

„Sie wurde fernat.“  
„Ich hatte solche Sehnsucht nach Sophia, und da ich nie die Erlaubnis bekommen hätte, sie zu besuchen, mußte ich mir ja helfen!“

„Erni, das ist nicht allein der Grund. Ich sehe es Ihnen an.“  
„Doch, überdauert, wirklich.“  
„Nehmen Sie mir auch die Hand drücken?“  
„Das war immer ihre Meisterschaft, wenn er sich selber mit ihr gemeint hatte.“

„Sie erstickte noch mehr und senkte vor seinen sorgenden Blicken die Augen.“  
„Haben Sie so wenig Vertrauen zu mir? Wenn ich Ihnen helfen soll, muß ich alles wissen, sonst bringe ich Sie morgen nach 3. und, anhat nach München.“

„Nein, um seinen Hals fahre ich jetzt nach Berlin!“ rief sie erregt. „Ich kann es Ihnen ja auch sagen. Erstens, weil ich wirklich Sehnsucht nach Sophia habe, zweitens, weil alle wollen, daß ich den jungen Keilmann heirate, den Sohn von Papas Freund, der doch damals alles in Ordnung gebracht, und der die meisten Aktien von unserer Fabrik hat. Darum Keilmann ist jetzt für eine Weile mit bei uns im Geschäft! Papa und Mama und Annemarie natürlich auch reden nun jeden Tag davon, wie vortheilhaft für unsere Fabrik viele Dazwischen sei. Mir ist's schon ganz über.“

„Das sagt Robert?“  
„Sie sollen mich in Ruhe lassen, wenn ich durchaus nicht will. Er ist der einzig Vernünftige! Er sagt, sie hätten wohl nicht genug an einer unglücklich verheirateten Tochter; es wäre

meine eigene Ungeliebtheit. Er hält zu mir, wie er zu Sophia gehalten hat, obgleich er es sicher fürchterlich gern leben würde, eben wegen des Geschäftes, verstehen Sie? Er hat Mama ständig seine Meinung gesagt. Sie wissen ja, wenn Mama sich etwas in den Kopf gefaßt hat, da ist es sehr schwer zu überzeugen.“

„Er nicht, ja, das war ihm zur Ehre bekannt!“  
„Nun, und weiter? Sie machen mich neugierig.“  
„Ja, und da quälen sie mich immerzu, der junge Keilmann sei doch eine glänzende Partie. Anna verbindet mich schon un das, was er mir alles bieten würde! Ich sagte dann, ich wollte es mir in Ruhe bei Goulter Elsa in Wolfshaus überlegen und ihnen dann nach acht Tagen Bescheid geben; ich hätte mich noch so jung um so ohne weiteres in dieser wichtigsten Angelegenheit meines Lebens zu entscheiden.“

Der Schelm lachte ihr nur so aus den Augen, als sie das sagte.  
„Bruno, Erni! Das haben Sie gut gemacht!“ lachte er.  
„Nicht wahr?“ riefte sie ihm zu.  
„Nicht wahr, Erni! Glauben Sie mir, wenn ich Sophia zu fahren. Man sieht mich also ruhig reiten, Annemarie gab mir noch viele weise Lehren mit auf den Weg, und ich war froh, als ich im Sappe saß! Elsa war mit meinem Kien einverstanden, nachdem ich ihr mein Herz ausgeklüppelt hatte. Es kampe alles so schön, bis — bis ich nun hier den Zug verlassen mußte. Ich weiß selbst nicht, wie das gekommen ist. Ich hatte Elsa noch an ihren Zug begleitet, der eine halbe Stunde vor dem meinen abging. Am Geschäftsleiter war aber in meinem Anbrang, man hat mich immer zurückgehalten, und von meinem Hülfser hatten die Leute noch den Kien abgegriffen, und da war das was Malheur fertig!“ Sie schluchzte. „Nun wäre ich moogen früh schon bei Sophia gewesen, und anstatt dessen sage ich so verlassen hier.“

„Verlassen? Erni, ich bin doch bei Ihnen.“  
„Ja, es ist unklar, bis zu sprechen. Aber wenn ich Sie wirklich nicht getroffen hätte, als ich jetzt in meiner Hand abging, was wäre so schlimm gewesen, daß mir es lieber gar nicht ausdenken wollte. Was eine Frage, keine Erni! Deshalb wollen Sie denn den jungen Herrn Keilmann nicht heiraten, trotzdem er doch eine so große Partie ist?“

„Er heugte sich vor und sah forschend in ihre Augen. Wieder wurde sie rot; sie schloß es ganz bestialisch. Ah, das dumme Erden!“

„Ich mag ihn nun mal nicht leiden, und wenn er noch so reich ist! Nicht ein bißchen mehr ist er zu abson. Er heißt Heinrich, nennt sich aber Harry, weil er das vornehmer findet. Nein, mein Geschma ist eben anders.“

(Fortsetzung folgt.)

**Extra billige Weihnachtsgeschenke**

Damen-Hemden	von 98 Pf. bis 5 M.	Bettbezug mit Kissen	von 2.35 bis 10 M.	Blusenschürzen	mit Tascheng. von 1 M. bis 5 M.
Herren-Hemden	von 1 M. bis 3 M.	Betttücher in Leinen u. Barock	von 95 Pf. bis 4.50 M.	Teeschürzen	mit Tascheng. von 98 Pf. bis 5 M.
Kinder-Hemden	nach eigener Anfertigung von 38 Pf.	Taschentücher	von 55 Pf. bis 5 M.	Kinderschürzen	alle Größen besonders billig.

Hauskleiderstoffe, Barchent-Hemden, Normal-Unterzeuge, Unterröcke, Handtücher, Wischtücher.

**Albert Hammer,**  
Geiststrasse 52.  
Mitglied des Rabat-Soar-Vereins.

**Nurdurch ihre Erfolge empfehlen sich:**

**Löfflungs Nähr-Maltose**

genere Art Nährzucker für kranke Kinder u. durch Krankheit od. Überarbeit. geschwächte Personen

**Milchzucker** nach Prof.Sohlhofs Verfahren, reinste Marke, für rationelle Säuglingsernährung.

Diese im Weltmarkt bevorzugten Nähr- und Kräftigungsmittel sind von massgebenden Kinderärzten als erstklassig anerkannt und stehen in den Kinderfürsorgestellen in täglichem Gebrauch in Apotheken und Drogerien erhältlich. — Stets „Löfflungs“ verlangen.

**Pelikan-Caramel-Schwarzbiere.**

Sehr schwer eingebraut!  
Höchster Extraktgehalt!  
Fast alkoholfrei!

Bestes Nähr- u. Stärkungsmittel.

Heinrich Müllers Wwe. Gegeündet 1718.  
Schwemme - Brauerei.

**Liebe Mutter**  
bitte mach mich nur mit dem besten  
Buttermilch- u. Seife  
von Bergmann & Co. Rabenol.  
denn sie ist die beste Kinder-Seife  
da annehmlich und wohlschmeckend; sie  
ist empfehlenswerthe. St. 20 Pf. per  
Dose 1/2 Liter, Seifeperle 65  
Bruno Berthold, Gr. Steinstr. 65  
Carl Köder, Domänenstr. 40.  
Wilhelm Jurow, Dreppelstr. 74.  
Helmuth & Co., Steinstr. 104.  
Max Holländer, Alter Markt 4.  
Willy Roschel, Reilstr. 111.  
Paul Krüger, Steinstr. 24.  
K. Klappenberg, Gr. Ulrichstr. 41.  
Herrn Plahl, 3. Sandbergstr. 65.  
Herrn Wilmanns, Steinstr. 2.  
Richter Nacht, Steinstr. 65.  
Friedr. Riedel, Marienburgerstr. 33.  
Willy Schneider, Wehlstr. 64.  
Willy Weste, Steinstr. 55.

**Puppen-Sapeten,**  
reisende Kleiderkisten,  
**G. Frauendorf,**  
Schulstr. 3/4.

**Reinige dein Blut!**  
Spherautismus, Gicht,  
Darmstörungen, Leber-  
und Nierenleiden, Haut-  
erkrankungen, Blutmangel,  
Blutarmut u. d. Kopf, Haut-  
krankheiten, e. Psoriasis, ein-  
seitige, Blutmangel,  
Blutarmut, beharrt hat sich  
Apotheker Götz  
Kaufmannstr. 24  
Blutreinigungsmittel No. 150  
in 4 u. 8 Lit. u. 300 Pf.  
Goerzin-Pillen No. 150  
1. Ed. 1.50  
Apoth. F. H. Anstetten  
Weg in der Bahnhofs-  
Eingangs-Verkehr

**Sianos**  
fremde Fabrikate  
schon von 450 m an  
**Ritter,** Piano-  
Fabrik  
Leipzigerstrasse 75.

**Das schönste  
Weihnachts-Geschenk  
ist unter  
Triumphstühle  
„Unerreicht.“**



**Faulenzer** . . . . . 2.85 2.45 1<sup>er</sup>  
**Salonsühle** . . . . . 6.75 7.50 4<sup>ter</sup>  
**Triumphstühle** . . . . . 17.50 18.50 11<sup>ter</sup>  
**Kindersühle** . . . . . 14.70 bis 93 43 3<sup>ter</sup>

**M.BÄR**  
Gr. Ulrichstrasse 54.

**Patentanwaltbüro Sack, Leipzig**  
Patentanwälte: Jng. Otto Sack, Brühl 2.  
Dr.-Jng. F. Spielmann.

**Kokos-Läufer**  
Nr. 1.25 bis Nr. 2.75  
**G. Frauendorf,**  
Schulstr. 3/4.

**Total-Ausverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe.  
Bayermarken . . . . . mit 20%  
Bücherbücher . . . . . mit 30%  
Schreibzettel . . . . . mit 10%  
**Kunstbilder**  
Gr. Geleitstrasse 95. 58/97

**Bücherrevisionen, Jahres-  
abschlüsse, Neueinrichten u.  
Weiterführen der Bücher,  
Zerkleinerung, Auslieferung etc. Art  
Hilfsarbeiten**  
**Jänicke,** Straße 31. II.

**Lichtpausen**  
bis zu 125x305 cm in einem Stück b 124  
**Stets sofort lieferbar,**  
da unabhängig vom Tageslicht.  
**H. Bretschneider, Steinweg 55/56.**

**Bett-Vorlagen**  
Nr. 0.80 bis Nr. 7.50.  
**G. Frauendorf,**  
Schulstr. 3/4.

**Linol-Steppide**  
Nr. 3.— bis Nr. 36.—  
**G. Frauendorf,**  
Schulstr. 3/4.